

## Protokoll zum 1. Treffen der Fachgruppe Geographie im Schuljahr 2017/18

**Zeit:** Mittwoch, 11.10.2017 / 14.30 Uhr - 16.00 Uhr

**Ort:** Bruneck, Lehrerzimmer der Grundschule Bachlechner

Tagesordnung:

1. Bericht über den Stand der Anmeldungen zu den diesjährigen Fortbildungen
2. Fortbildung im Schulverbund: Vorschläge für Geographie im Schuljahr 2018/19
3. Austausch zu neuen Unterrichtsmaterialien, besuchten Fortbildungen, usw.
4. Planung einer Exkursion im Frühjahr
5. Allfälliges

Johanna Lerchner begrüßt in Vertretung des Koordinators Christian Walcher die anwesenden Mitglieder der Fachgruppe und Herrn Markus Federer, Vertreter der Kerngruppe Geographie auf Landesebene, der erstmals an dieser Sitzung teilnimmt.

zu 1) Bericht über den Stand der Anmeldungen zu den diesjährigen Fortbildungen

Für die beiden Fortbildungen sind derzeit folgende Anmeldungen zu verzeichnen:  
Bilder im Geographieunterricht - 19 Teilnehmer  
Einführung in die Lerneinheiten „In Südtirol leben“, „In Südtirol unterwegs“ - 14 Teilnehmer.

zu 2) Vorschläge für Fortbildungen im Schuljahr 2018/19

Nach eingehender Diskussion werden folgende Vorschläge formuliert:

- **Montessori-Pädagogik „Kosmische Erziehung“** - für die Mittelschule (Titel müsste von der Referentin formuliert werden) - als Kontaktperson stellt sich Öttl Agnes zur Verfügung, möglicher Referent/Referentin ist noch offen. Öttl Agnes übernimmt es, einen diesbezüglichen Kontakt herzustellen.
- Einführung in die Lerneinheit „**In Raum und Zeit**“ mit der Referentin Frau Karin Tanzer; Kontaktperson ist Christian Walcher
- Interesse bestünde auch für eine Wiederauflage der Fortbildung „**Geocaching**“ mit Frau Eder Elfriede.

Markus Federer berichtet in diesem Zusammenhang von den geplanten Fortbildungen für Geographie auf Landesebene (die genauen Termine finden sich im Landesfortbildungsplan 2018/19):

Im November 2018 findet in Bozen die Tagung zum Thema „Lernen mit Geo-Informationen“ statt.

Grundzüge der Raumordnung in Südtirol

Im März 2019 wird es eine Fortbildung zum Thema „Entwicklungen im Obst- und Weinbau in Südtirol“ geben (Leimburg)

Im Frühjahr 2019 wird es eine weitere Fortbildung zum Thema „EU-Leaderprojekte“ - Förderungen der EU geben (Sarntal)

Markus Federer erinnert nochmals an die diesjährige Tagung (16.-17.11.17) in Bozen. Schwerpunkt der Fortbildung wird der Einsatz von neuen Medien sowie die Medienbildung im Geographieunterricht sein.

zu3) Austausch zu neuen Unterrichtsmaterialien  
Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

zu 4) Planung einer Exkursion im Frühjahr

Als mögliche Exkursionsziele wurden folgende vorgeschlagen:

- **Besichtigung des Segemüllerhofes (Gais)** - biologisch-dynamische Landwirtschaft, Johanna Lerchner übernimmt die Kontaktaufnahme.
- **Besuch einer Hühnerfarm** - Johanna Lerchner übernimmt es, einen möglichen Hühnerbauer ausfindig zu machen, der uns eine Führung durch seinen Betrieb ermöglicht.
- **Eine geführte Wanderung (Gadertal)** mit Herrn Erardi Alfred - Verena Hintern übernimmt es, gegebenenfalls Kontakt aufzunehmen.
- **Geologie** - Wanderung mit Herrn Harrasser Josef aus Pfalzen

zu 5) Allfälliges

Werner Innerkofler (SSP Bruneck II) informiert die Anwesenden darüber, dass der Verlag Westermann den digitalen Zugang zu unseren Geographiebüchern aus seinem Angebot gestrichen hat. Auf seine Nachfrage hin, bekam er keine Erklärung, warum die Südtiroler Geographiebücher aus diesem digitalen Angebot herausgefallen sind. Markus Federer bestätigt, dass an der WFO ein Lehrbuch von Westermann verwendet wird, das einen digitalen Zugang (Bi-Box) hat - und er diesen gut und gerne nutzt (kostenpflichtig).

Johanna Lerchner übernimmt es, bei der Arbeitsgruppe Geographie-Schulbuch für die Mittelschule nachzufragen, ob dieser Zugang zur Bi-Box wieder in das Programm aufgenommen werden kann. Die gewonnenen Informationen werden an die einzelnen Schulstellen weitergeleitet.

Es wird in diesem Zusammenhang der Wunsch geäußert, das Arbeiten mit der Bi-Box als Fortbildung anzubieten. Markus Federer wäre bereit, als Referent zu fungieren.

Verena Hintner und Johanna Lerchner stellen an den Koordinator der Landesgruppe Markus Federer die Frage, was sich weiterführende Schulen vom Geographieunterricht der Mittelschule wünschen. Markus Federer erklärt, dass viele Schülerinnen und Schüler wenig Kenntnisse der allgemeinen Geographie (Topographisches Basiswissen, Umgang mit Karten, Atlasarbeit, Maßstab, Klimadiagramme, Fachbegriffe,...) haben. In diesen Bereichen könnte im Mittelschul-Geographieunterricht noch intensiver gearbeitet werden.

Abschluss der Sitzung: 16 Uhr

Für das Protokoll  
Johanna Lerchner